Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **33/34 (1899)**

Heft 8

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INHALT: Der Wettbewerb für drei Strassenbrücken über das Flonthal in Lausanne. — Das königl. Finanzministerial-Gebäude zu Dresden. — Miscellanea: Neue Wagenform für elektrische Kleinbahnen. Windmotoren. Die Brückenfestung beim zweiten Rheinübergang J. Caesars. Elektrischer Betrieb im Giovi-Tunnel auf der Linie Turin-Genua. Umwandlung einer Gasmotorenbahn auf elektrischen Betrieb. — Konkurrenzen: Eiserner Viadukt über die „Baye de Clarens" in Brent (Waadt). — Litteratur: Moderne Fassaden und Innendekorationen. — Nekrologie: † Alfred Weber. † L. A. Veitmeyer. — Vereinsnachrichten: Zürcher Ingenieur- u. Architekten-Verein. Gesellschaft ehemaliger Polytechniker: Stellenvermittelung.

Hiezu eine Tafel: Halle des königl. Finanzministerial-Gebäudes in Dresden.

Prof. Jean Pape, Moderne Fassaden- und Innendekorationen.

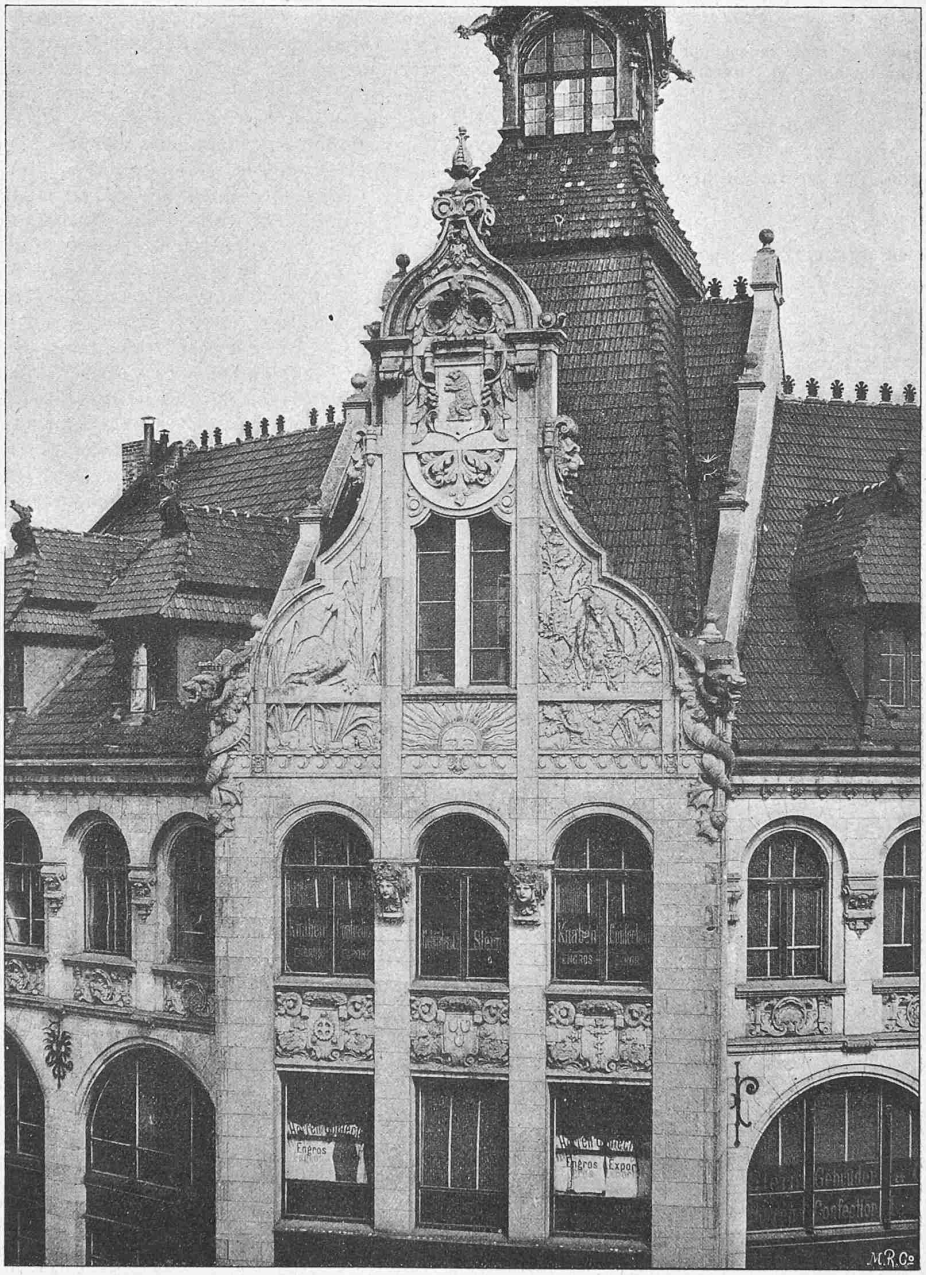

Fig. 3. **Geschäftshaus Ecke Spittelmarkt und Leipzigerstrasse in Berlin.**
Architekten: *Alterthum & Zadek (Krause)* in Berlin.

Der Wettbewerb für drei Strassenbrücken über das Flonthal in Lausanne.

I.

Zur Erlangung von Entwürfen für drei Flonthal-Uebergänge in Lausanne, deren Bau durch die Entwickelung der Stadt notwendig geworden, hatte der dortige Stadtrat im Juli 1897 unter den schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Ingenieuren einen Wettbewerb eröffnet[1]). Die drei Brücken sind bestimmt zur Herstellung einer Verbindung zwischen den Plätzen Chauderon und Montbenon (Standort des Bundesgerichtsgebäudes), zwischen der Ecole Industrielle und der rue de la Caroline (Kapelle von Martheray), sowie zwischen der Altstadt (Cité, place de la Cathedrale) und der Ecole de Médecine. Für die drei besten Entwürfe zu jeder Brücke waren 8000 Fr. an Preisen ausgesetzt. Als preisgerichtliche Experten amteten die Herren: von *Linden*, Stadtingenieur in Bern, Oberst *Ed. Locher* in Zürich, Arch. *E. Reverdin* in Genf, Arch. *G. Rouge*, Ing. *Alph. Vautier*, *L. Marquis*, Direktor der öffentlichen Bauten, Vorsitzender der Jury, und Prof. *J. Gaudard* in Lausanne. Bis zum 15. März 1898, dem verlängerten Termin des Wettbewerbes (ursprünglicher 15. Dezember 1897), gingen 20

[1]) S. Schweiz. Bauztg. Bd. XXX S. 52, 131.